

Halle'sche Zeitung



Intelligenzblätter für die halleschen Blätter...

Monatlich 3 Mark... Die hallesche Zeitung...

vorm. im G. Schwesfke'schen Verlage. (Halle'scher Courier.)

N 106. Verlag der Actien-Gesellschaft Halle'sche Zeitung.

Halle, Freitag, 8. Mai.

Verantwortl. Redacteur: Professor Dr. G. Gerhard.

1885.

Deutschland und der englisch-russische Konflikt vor dreißig Jahren und jetzt.

Die glänzlich vorübergegangenen Tage der Kriegserklärung...

Weitere Vergleichen zwischen damals und heute aber sind — dem Himmel sei Dank — nicht möglich!

Welchen ganz anderen Verlauf haben die Dinge dieses Mal genommen? Weder im Auslande noch im Innlande...

Der Deutsche, der sich diesen Gegenstand zwischen Conft und jetzt vergegenwärtigt, wird das nicht anders, als mit Dank gegen den allmächtigen Lenker aller Geschicke...

mit ehrfurchtvoller Anerkennung die Männer thun können, welche den glänzl., ruhmreichen Wandel der Verhältnisse herbeigeführt haben...

Politischer Tagesbericht. Deutsches Reich.

Wie wir hören, soll der Bremer Lloyd, falls ihm die beiden subventionirten Dampferlinien übertragen werden...

Gegen den von beiden Häusern des Landtags angenommenen Antrag, nach welchem die Veröfentlichung der Gewinnlisten auswärtiger Lotterien in preussischen Zeitungen...

Mit Note des Königlich Württembergischen Staatsministeriums ist dem Präsidium der Kammer der Ständeherren der Entwurf eines Verfassungsgesetzes...

Ausland.

Britisches Reich. Im englischen Unterhause wurde am Dienstag der von der Opposition eingebrachte, von der Regierung bekämpfte Antrag...

Daß in diesem Zugeständniß eine Demüthigung liegt, die von jedem patriotisch denkenden Engländer schon empfunden werden wird...

Dänemark. Einem Privattelegramm der Berliner „National-Ztg.“ zufolge hat der König am 5. d. M. dem dänischen Staatsrath angezeigt...

Die dänische Regierung hat die Einfuhr, die Anflistung und den Gebrauch von Waffen verboten, weil sie fürchtet, es könne mit den Waffen Mißbrauch getrieben werden.

Vermischte Nachrichten.

Berlin, den 6. Mai. — Ein zweiter Dubenreich gegen das Palais des Kaisers ist am Mittwoch einige Minuten vor 3 Uhr verübt worden...

— Der Afrikareisende Lieutenant Zilly, dessen Tod wir im Hauptblatt meldeten, nahm im Juni vorigen Jahres seinen Abschied beim Kolberger Grenadier-Regiment Nr. 9...

Prolog.

vor der Auführung von Szenen aus der Wallenstein-Trilogie bei der Göttinger Jubelfeier des hiesigen Realgymnasiums gehalten.

Der selbste Tag, der einmal nur dem Schicksal Der Zeit entlieh, heut ist er uns erschienen: Der Schicksal fünfzigjährig der Jubeltag...

„In trüben Maffen gähret noch die Welt, Und keine Friedenshoffnung trahet sich das Reich...“

„Denn seine Macht ist's, die sein Oers verflücht, Sein Lager nur verflücht sein Verbrechen...“

Bekanntmachung.

Der Malermeister Herr **Wittig** — Schmeerstraße 25 — ist auf seinen Antrag als Armen-Vorsteher im zweiten Bezirk entlassen. An seine Stelle ist der Kaufmann Herr **G. H. Genge** hier — Schillerhof 22 — zum Armen-Vorsteher gewählt.

Halle a. S., den 24. April 1885.
Die Armen-Direction.
Zernial. [4235]

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur Kenntnis gebracht, daß der Preis der Erbgränze von jetzt ab auf dem Stadtgottesacker 300 Mark, auf dem Friedhof vor dem Seimthore 200 Mark betragen wird.

Halle a. S., den 30. April 1885.
Der Magistrat. [5236]

Zwangsvollstreckung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuche von **Kosbach a/S. Häuser Band I**, — Blatt 20 — auf den Namen des Landwirths **Friedrich Reinhold Silberad** in **Kosbach** eingetragen, zu **Kosbach a/S. liegende Grundstücke**, Häuserstücke Nr. 19, sowie die im **Grundbuche von Kosbach Band II** — Blatt 72 auf denselben Namen lautenden im **Gemeindebezirk und Gemarkung Kosbach** liegende Grundstücke Nr. 3, Kartenblatt 2, Parzelle 32 a b. Der **Ersther**, Garten 64 Ar 10 \square Meter, Nr. 6, Kartenblatt 4, Parzelle 233/52 vom Plan 176 a Acker — 2 Ar 60 \square Meter am **23. Juni 1885, Vormittags 10 Uhr** vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Zimmer Nr. 17 versteigert werden.

Die Grundstücke sind mit 929 \mathcal{R} . Reinertrag und einer Fläche von 1,0369 Hektar zur Grundsteuer, mit 48 \mathcal{R} Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des — Grundbuchblatts — etwaige Abschlüsse und andere die Grundstücke betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei — Aufteilung I — eingesehen werden.

Alle Realberechtigten werden aufgefordert, die nicht von selbst auf den Ersteren übergehenden Ansprüche, deren Vorhandensein oder Betrag aus dem Grundbuche zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks nicht hervorging, insbesondere derartige Forderungen von Kapital, Zinsen, wiederkehrenden Hebungen oder Kosten, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, falls der betreibende Gläubiger widerspricht, dem Gerichte glaubhaft zu machen, widrigenfalls dieselben bei Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt werden und bei Vertheilung des Kaufgeldes gegen die berücksichtigten Ansprüche im Range zurücktreten.

Diejenigen, welche das Eigentum der Grundstücke beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluß des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle des Grundstücks tritt.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird am **24. Juni 1885, Vormittags 11 Uhr** an Gerichtsstelle — Zimmer Nr. 17 — verkündet werden. [5219]

Halle a/S., den 25. April 1885.
Königliches Amtsgericht.

P. P.

Am heutigen Tage eröffne

Poststrasse No. 9/10 ein Zweiggewerbe.

Ich halte daselbst reiche Auswahl von

Monumenten

in **Granit, Syenit, Serpentin und Marmor** und führe grosses Lager von **Kunst- u. practischen Gegenständen** in polirtem Serpentinstein und **Marmor**.

Bestellungen für **Bauarbeiten** werden daselbst auch entgegen genommen und in meinem **Hauptgeschäft am Klausthor** schnellstens zur Ausführung gebracht.

Halle a/S., im Mai 1885. [5244]

Emil Schober, Steinmetz-Meister, Klausthor-Vorstadt 1.

III. Communal-Wahl-Bezirksverein.

Monatsversammlung Freitag den 8. Mai, Abends 8 Uhr im „Paradies“.

Tagesordnung: 1. Der Austritt des Hrn. Stadtverordneten **Grüb**.

2. Die Bescheide des Magistrats auf die Eingaben bezüglich des Kirchenbauplazes und der Straßenbahn.

3. Die vorspringende Mauerreite an der Volkshaus.

4. Bauetat.

Bei der Wichtigkeit der Verhandlungen ist zahlreiches Erscheinen der Mitglieder erwünscht. [5237]

80 Stück engl. Kummel für **Vollbatterei** und **Hierdebahn** passend, habe ich im Auftrage für halben Preis zu verkaufen. [5243]

L. Harnisch, Sattlermeister.

Ein überaus gutes Arbeitspferd, 10 Jahr alt, verkauft. [5241]

Ein hochelegantes, schwarz, braunes **Piano**, neu in Eisenrahmen gearbeitet, Umständlicher für den billigen Preis von **500 \mathcal{R}** zu verkaufen. Off. bef. sub **B. C. 3695** Rudolf Mosse, Brühlstraße 6. [5241]

Gute (Stainer) **Geige**, im Ton vorzüglich und sauber gehalten, (Preis nur **220 \mathcal{R}**) verkauft. [5234]

F. Wolf, Instrumentenhandlung, 8. Warjückerstraße 8.

Neue Sing-Akademie.

Freitag den 8. Mai Abends 7/7 Uhr im Saale des Stadtschützenhauses

Herakles von Händel

unter Mitwirkung von **Frl. Pia v. Sicherer** aus München, **Frl. Agathe Brünicke** aus Magdeburg, **Frl. Pfeiffer van Beek** aus Frankfurt a/M. und den Herren **Heinrich Grahl** und **Max Stange** aus Berlin. [4926]

Das städtische Orchester ist durch **Leipziger Kräfte** verstärkt. Nummerirte Billets a Mk. 3,50 in **Köstler's** Unnummerirte a „ 2,00 Buch- u. Musikal- für Generalprobe (8. Mai fr. 10 U.) a „ 2,00 lienhandlung, Texte a „ 0,15 Poststr. 9.

Daselbst die Billets für zührende Mitglieder.

Geschäfts-Anzeige.

Hierdurch zeige ich den geehrten Bewohnern von **Brehna** und **Umgegend** ergebenst an, daß ich am heutigen Tage das **Geschäft des verstorbenen Herrn Maurermeister Föhre** übernommen habe und daselbst mothe und halte mich zur Ausführung von Maurerarbeiten, Anfertigung von Zeichnungen, Kosten-Anschlägen, Gutachten u. s. w. ergebenst empfohlen.

Es wird mein erstes Bestreben sein, das Herrn **Föhre** in so reichem Maße geschenkte Vertrauen durch prompte und reelle Bedienung gleichfalls zu erwerben.

Brehna, den 5. Mai 1885. [5230]

Hochachtungsvoll
Max Conrad,
Maurermeister.

Pschorr-Bräu

officire in Original-Gebinden ab hier [5001]
R. Herzfeld.
Vertreter der Pschorr-Brauerei in München,
Halle a/S., alte Promenade 5.

Epilepsie

heilt brieflich d. Spezialarzt Dr. Killisch in Dresden. — Wegen d. zahlreichen Erfolge grosse goldene Medaille d. wissensch. Gesellschaft in Paris. Kein anderer deutscher Nervenkrankheiten Arzt erhielt diese Auszeichnung, denn Niemand kann die gleichen Erfolge nachweisen. [5232]

Fr. David Söhne,
Halle a/S.

Reine Dessert- u. Tafel-Chocoladen.
Leicht lösl. entölt. Cacao.
Engl. Biscuit
eigenes Fabrikat.
Grosser Postversand.
Preislisten gratis u. franco.

Ausschnitt

seiner Wurst u. Fleischwaren, täglich frische gekochte Jungs, div. Braten, f. Schüssel-Sätze, f. Wiener Würstchen, feinste Cervelatwurst, bei Abnahme von 5 \mathcal{R} a \mathcal{R} 1,40; ger. Störchlein, starke ger. Aale, fleischig fetten Rindfleisch und feinsten Anif. Caviar empfiehlt [5195]

W. Assmann,
gr. Ulrichstr. 27.

Magdeburger Sauerstoff, grüne Schmitzbohnen empfiehlt. [5196]

W. Assmann,
gr. Ulrichstraße 27.

Frische Moreheln, Neue Kartoffeln, Neue Matjes-Heringe, Frischen Waldmeister, Feinsten Atrachaner Caviar, Pa. geräuch. Rheinlaachs, Zimmermann's Malzextrakt, Aal in Gelée, empfiehlt.

Wilh. Schubert,
gr. Stein- u. gr. Ulrichs- straßen-Ecke. [5188]

1883 Natur-Apfelwein

eigener Kelterei, liefern wir in Gebinden von 25 Liter an, a Liter 26 \mathcal{R} excl. gegen Nachnahme.
G. Schmidt & Sohn,
Weiba. [5231]

Bergmann's Zahnpaste

zur Conservirung der Zähne a St. 50 Pfg. empfiehlt **Albin Heintze 39, Schmeerstr. 39.** [5097]

Damen und Herren

verfaumen nicht, die so beliebt gewordenen **Victoria-Schnell- und Wellen-Krauer** für Locken oder welliges Haar, anzufragen; a Stk. 15 u. 20 \mathcal{R} , empfiehlt **H. Rosenblatt, Friseur, Halle a/S. Schmeerstraße 36.** [5242]

Turnverein Brielien.

Sonntags den 9. Mai abends 8 1/2 Uhr **Generalversammlung** im Vereinslocale „Kantors-Bilbelms-Halle“.

Zwecksetzung: — Wahl der Vorstände, — Entwerfung der Statuten, — Erwählung der neuen Turnhalle — Einweihung der neuen Turnhalle — Einweihung des Zunftlocales — Sachl. des 5130) **Der Vorstand.**

Die Beileidigung gegen den Schiedsmacher **Fr. Rod** nehme ich hiersmit zurück. **A. Moritz.**

F. B. L.

Es liegt ein Brief unter der Nr. wie früher. [5245]

Familien-Nachrichten.

Verlobungs-Anzeige.
Selma Müller,
Erhardt Horn,
Verlobte.
Seegeel, Cunevis, im Mai 1885. [5216]

Codes-Anzeige.

Heute Vormittag 7 Uhr starb nach längerem Krankenlager **Fran Inspector Haenert** geb. **Scharig**.
Dieses jehde Bekannte und Freunden mit der Bitte um stilles Beileid an.
Halle a/S., d. 7. Mai 1885.
Die Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Heute Nachmittag starb nach längerem Leiden unsere liebe Mutter, die vurm. Frau **Emma Goldschmidt** geb. **Hoffmann**, was mit der Bitte um stillen Beileid tiefbetruht anzufügen die trauernden Hinterbliebenen.
Halle, den 6. Mai 1885.
Die Beerdigung findet Sonabend Mittag 2 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Todes-Anzeige.

Heute Nachmittag 3 Uhr entfiel sankt mein guter Sohn, unser guter Bruder, Schwager und Onkel, der Kaufmann **Oscar Griesing**.
Dies seinen Freunden und Bekannten hiermit zur Nachricht mit der Bitte um Theilnahme. [5208]
Spüren, den 6. Mai 1885.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Dank.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Entschlafenen Begräbnis unserer guten Mutter, Frau **Friederike Bolte** geb. **Kubloff**, sagen wir unseren tiefgefühltesten Dank. Besonderen Dank dem Herrn Pastor **Simon** für die schönen erhebenden Worte am Grabe.
Groitzsch, den 6. Mai 1885.
Die trauernden Hinterbliebenen.